Stadt Eschweiler Protokolldatum: 13.01.2023

Niederschrift

über die Sitzung des Stadtrates am Dienstag, den 20.12.2022, 17:30 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Ratssaal, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

Anwesend:

<u>Vorsitzende/r</u> Frau Bürgermeisterin Nadine Leonhardt	Verwaltung
Ratsmitglieder SPD-Fraktion Herr Ratsmitglied Willi Broschk	SPD
Frau Ratsmitglied Nicole Dickmeis	SPD
Frau Ratsmitglied Ramona Engels Herr Ratsmitglied Klaus Fehr	SPD SPD
Herr Ratsmitglied Hans-Josef Gran	SPD
Herr Ratsmitglied Rainer Greven	SPD
Frau Ratsmitglied Marion Haustein	SPD
Herr Ratsmitglied Dr. Christoph Herzog Herr Ratsmitglied Stefan Kämmerling	SPD SPD
Herr Ratsmitglied Harald Kommer	SPD
Herr Fraktionsvorsitzender Dietmar Krauthausen	SPD
Herr 1. stellv. Bürgermeister Stephan Löhmann	SPD
Frau Ratsmitglied Elke Lohmüller Frau Ratsmitglied Monika Medic	SPD SPD
Frau Ratsmitglied Claudia Moll	SPD
Herr Ratsmitglied Aaron Möller	SPD
Herr Ratsmitglied Michael Roth	SPD
Herr Ratsmitglied Dietmar Schultheis Herr Ratsmitglied Achim Schyns	SPD SPD
Herr Ratsmitglied Heinz Thoma	SPD
Herr Ratsmitglied Ugur Uzungelis	SPD
Herr Ratsmitglied Frank Wagner	SPD
Ratsmitglieder CDU-Fraktion	
Herr Ratsmitglied Hans-Josef Berndt	CDU CDU
Herr Fraktionsvorsitzender Wilfried Berndt Herr Ratsmitglied Willi Bündgens	CDU
Herr Ratsmitglied Heinz-Theo Frings	CDU
Frau 2. stellv. Bürgermeisterin Renée Grafen	CDU
Herr Ratsmitglied Thomas Graff	CDU CDU
Herr Ratsmitglied Bernd Leuchter Herr Ratsmitglied Marc Müller	CDU
Herr Ratsmitglied Thomas Schlenter	CDU
Herr Ratsmitglied Bernd Schmitz	CDU
Ratsmitglieder BASIS-Fraktion	
Herr Ratsmitglied Michael Cremer	BASIS
Herr Fraktionsvorsitzender Christoph Häfner Herr Ratsmitglied Holmer Milar	BASIS BASIS
Herr Ratsmitglied Lambert Sauerbier	BASIS
Ratsmitglieder Fraktion DIE GRÜNEN	
Herr Ratsmitglied Horst Paul	Bündnis 90/Die Grünen
Herr Ratsmitglied Franz-Dieter Pieta	Bündnis 90/Die Grünen

Frau Ratsmitglied Gabriele Pieta

Bündnis 90/Die Grünen
Herr Fraktionsvorsitzender Dietmar Widell

Bündnis 90/Die Grünen

Ratsmitglieder AfD-Fraktion

Frau Ratsmitglied Elisabeth Upadek
Herr Fraktionsvorsitzender Michael Winterich
AfD
AfD

Ratsmitglieder FDP-Fraktion

Herr Ratsmitglied Ulrich Göbbels FDP
Herr Fraktionsvorsitzender Stefan Schulze FDP

Ratsmitglieder

Herr Ratsmitglied Albert Borchardt DIE LINKE

Von der Verwaltung

Frau Michaela Beckers Verwaltung Herr Markus Böling Verwaltung Herr Leo Breuer Verwaltung Herr René Costantini Verwaltung Verwaltung Herr André Eiseler Verwaltung Herr Sascha Engels Herr Fabian Esser Verwaltung Verwaltung Frau Veronika Gehnen Verwaltung Herr Erster und Technischer Beigeordneter Hermann Gödde Verwaltung Herr Lukas Hagel Frau Kristin Hanner Verwaltung Frau Brigitte Höne Verwaltung Frau Gudrun Karpus Verwaltung Verwaltung Herr Andre Müller Herr Martin Quadflied Verwaltung Herr Thomas Rehahn Verwaltung Herr Stephan Schlaak Verwaltung Herr Florian Schoop Verwaltung Herr Rene Schulz Verwaltung Herr David Schyns Verwaltung Herr Achim Vogelheim Verwaltung

Schriftführer/in

Frau Karolin Hesselmann

Verwaltung
Frau Angela Huth

Verwaltung

Abwesend:

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Günter Badura SPD

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Herr Ratsmitglied Noah BachCDUFrau Ratsmitglied Catarina dos Santos-WintzCDUFrau Ratsmitglied Maria MundCDUHerr Ratsmitglied Wolfgang PetersCDU

<u>BMin Leonhardt</u> eröffnete die Sitzung des Stadtrates um 17.30 Uhr und begrüßte die Ratsmitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Vertreter der Presse sowie die anwesenden Zuhörer.

<u>BMin Leonhardt</u> stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Stadtrates sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen seien und die Beschlussfähigkeit des Stadtrates gegeben sei. Außerdem verwies sie auf die bekannten und zu beachtenden Mitwirkungsverbote gemäß § 31 in Verbindung mit § 43 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW. Ebenso erfolgte ein

Hinweis, dass das Erstellen nicht genehmigter Tonbandaufnahmen grundsätzlich untersagt sei.

RM Schulze beantragte, den Tagesordnungspunkt 6.1 von der Tagesordnung abzusetzen. Der Rat der Stadt Eschweiler stimmte diesem Antrag einstimmig zu.

Weitere Änderungswünsche zur Tagesordnung wurden nicht vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

Öffentlicher Teil

1	Fragestunde für Einwohner	
2	Umbesetzung in verschiedenen Ausschüssen; Antrag Bündnis 90/ Die Grünen vom 09.11.2022 und Antrag Citymanagement Eschweiler e.V. vom 07.12.2022	463/22
3	Änderung im Bereich der Unternehmereigenschaft von juristischen Personen des öffentlichen Rechts; Umsetzung des neu eingeführten § 2 b UStG zum 01.01.2023	457/22
4	Satzungsangelegenheiten	
4.1	4. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Eschweiler vom 18.12.2018	455/22
4.2	5. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Eschweiler vom 13.12.2017	456/22
4.3	4. Nachtragssatzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Eschweiler (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 19.12.2018	417/22
5	Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich Freizeit und Erholung im Indeland	441/22
6	Anträge von Fraktionen	
6.1	Befreiung von Sondernutzungsgebühren für das Aufstellen von Blumenkübeln	458/22 -abgesetzt-
6.2	Verlegung der Samstag-Wochenmärkte von der Indestraße in die südliche Innenstadt	467/22
6.3	Beteiligung der Stadt Eschweiler an den Kosten der Verbraucherberatungsstelle NRW in Alsdorf zur Sicherstellung einer kompetenten Beratung Eschweiler Bürger/innen; hier:	468/22
7	Anfragen und Mitteilungen	
Nicht öff	entlicher Teil	
8	Vergabeangelegenheiten	
8.1	Wiederaufbau der Heizungs- und Sanitärtechnik an der Kita Franz-Rüth-Straße	454/22
8.2	Miete einer Ersatzcontaineranlage für die Kita Weisweiler	460/22
8.3	Elektrotechnik für die Kita Franz-Rüth-Straße	461/22
9	Wärmeservicevertrag zwischen der Städtisches Wasserwerk Eschweiler GmbH (StWE) und der Stadt Eschweiler	449/22
10	Übertragung und Betreuung von abwassertechnischen Anlagen auf dem Gebiet der Stadt Eschweiler	452/22
11	Anfragen und Mitteilungen	
11.1	Anfrage bzgl. VV 358/22 (TO N18); hier: Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion vom 12.12.2022	

Öffentlicher Teil

1 Fragestunde für Einwohner

<u>BMin Leonhardt</u> gab bekannt, dass eine Anfrage von Herrn Stolz sowie eine Anfrage von Herrn Widynski eingegangen seien.

Herr Stolz war nicht anwesend, daher werden die Fragestellungen schriftlich beantwortet.

Beigeordneter Gödde beantwortete die Fragestellungen des Herrn Widynski.

2 Umbesetzung in verschiedenen Ausschüssen; Antrag Bündnis 90/ Die Grünen vom 09.11.2022 und Antrag Citymanagement Eschweiler e.V. vom 07.12.2022

463/22

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Der Rat der Stadt Eschweiler beschließt mit sofortiger Wirkung die nachfolgenden Änderungen in der Besetzung des Sportausschusses und des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses.

Bestellt werden:

a) Herr Frank Dahmen anstelle von Herrn Marc Fabry als stellvertretender sachkundiger Bürger der Bündnis 90/ Die Grünen-Stadtratsfraktion in den Sportausschuss

sowie

- b) Herr Hannes Ortmann anstelle von Frau Bettina Thelen als sachkundiger Einwohner und Frau Claudia Jansen anstelle von Herrn Alexander Zittel als stellvertretende sachkundige Einwohnerin des Citymanagement Eschweiler e.V. in den Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss.
- 3 Änderung im Bereich der Unternehmereigenschaft von juristischen
 457/22
 Personen des öffentlichen Rechts; Umsetzung des neu eingeführten § 2
 b UStG zum 01.01.2023

Bei zwei Nein-Stimmen (AfD) und 44 Ja-Stimmen (SPD, CDU, GRÜNE, BASIS, FDP, RM Borchardt, BMin Leonhardt) fasste der Rat der Stadt Eschweiler den nachfolgenden Beschluss mehrheitlich:

Der Rat der Stadt Eschweiler stimmt der Umsetzung des § 2 b UStG zum 01.01.2023 zu.

4 Satzungsangelegenheiten

4.1 4. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung über die Abfallentsorgung 455/22 in der Stadt Eschweiler vom 18.12.2018

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Die als Anlage 1 zur Verwaltungsvorlage beigefügte 4. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Eschweiler vom 18.12.2018 wird beschlossen.

Der Beschlussfassung liegt die Gebührenkalkulation vom 25.11.2022 für den Gebührenhaushalt Abfallwirtschaft für die Stadt Eschweiler für das Haushaltsjahr 2023 (Anlage 2 der Verwaltungsvorlage) zugrunde.

4.2 5. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Eschweiler vom 13.12.2017

456/22

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Die als Anlage 1 zur Verwaltungsvorlage beigefügte 5. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Eschweiler vom 13.12.2017 wird beschlossen.

Bei der Beschlussfassung lag die Gebührenkalkulation vom 08.12.2022 für den Gebührenhaushalt – Entwässerung und Abwasserbeseitigung der Stadt Eschweiler für das Haushaltsjahr 2023 vor (Anlage 2 der Verwaltungsvorlage).

4.3 4. Nachtragssatzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Eschweiler (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 19.12.2018

417/22

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Die 4. Nachtragssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Eschweiler (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 19.12.2018 wird in der als Anlage 1 zur Verwaltungsvorlage beigefügten Fassung beschlossen.

Bei der Beschlussfassung lag die Gebührenkalkulation "Straßenreinigung und Winterdienst" der Stadt Eschweiler für das Haushaltsjahr 2023 vom 25.11.2022 vor (Anlage 2 der Verwaltungsvorlage).

5 Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich Freizeit und Erholung im 441/22 Indeland

RM Widell schlug vor, dass ein Vereinsvertreter des indeland Tourismus e. V. die Tätigkeit in der nächsten Planungs-, Umwelt- und Bauausschusssitzung vorstellt.

BMin Leonhardt antwortete darauf, dass sie dies weitergeben werde.

Bei zwei Nein-Stimmen (AfD) und 44 Ja-Stimmen (SPD, CDU, GRÜNE, BASIS, FDP, RM Borchardt, BMin Leonhardt) fasste der Rat der Stadt Eschweiler den nachfolgenden Beschluss mehrheitlich:

- Der Rat der Stadt Eschweiler nimmt die Ausführungen und Empfehlungen des Gutachtens der PROJECT M GmbH zur Arbeit des indeland Tourismus e. V. in der Startphase 2019 -2022 zur Kenntnis.
- 2. Der Rat stimmt einer Fortführung der Mitgliedschaft im indeland Tourismus e. V. zunächst für die Dauer von weiteren drei Jahren auf der Grundlage des Gutachtens der Project M GmbH zu.
- 3. Die Haushaltsmittel in Höhe von 10.652,00 € (brutto) pro Jahr werden in den Haushaltsplan eingestellt.

6 Anträge von Fraktionen

6.1 Befreiung von Sondernutzungsgebühren für das Aufstellen von Blumenkübeln

458/22

- abgesetzt -

6.2 Verlegung der Samstag-Wochenmärkte von der Indestraße in die

467/22

südliche Innenstadt

<u>RM Grafen</u> fragte nach, ob man die Neustraße und Uferstraße mit in die Prüfung aufnehmen könne, da die Straßen ebenfalls Stadtnahe seien.

RM Krauthausen antwortete hierauf, dass dies berücksichtigt werde.

Bei zwei Nein-Stimmen (AfD) und 44 Ja-Stimmen (SPD, CDU, GRÜNE, BASIS, FDP, RM Borchardt, BMin Leonhardt) fasste der Rat der Stadt Eschweiler den nachfolgenden Beschluss mehrheitlich:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Verlegung des Wochenmarktes an Samstagen, an denen der Marktplatz wegen anderer Veranstaltungen nicht zur Verfügung steht, in die südliche Innenstadt zu konzeptionieren und versuchsweise umzusetzen. Das Ergebnis soll in einer Sitzung des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses als Tagesordnungspunkt aufgeführt und vorgestellt werden.

6.3 Beteiligung der Stadt Eschweiler an den Kosten der Verbraucherberatungsstelle NRW in Alsdorf zur Sicherstellung einer kompetenten Beratung Eschweiler Bürger/innen; hier:

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Der Rat der Stadt Eschweiler beschließt, den Antrag der CDU-Fraktion in die Haushaltsberatungen für das Jahr 2023 zu verweisen.

7 Anfragen und Mitteilungen

<u>RM Schmitz</u> fragte nach, weshalb im Sitzungsterminplan für das Jahr 2023 ein Stadtrat im September stattfinde und der nächste Stadtrat erst wieder im Dezember.

<u>BMin Leonhardt</u> antwortete, dass dies überprüft werde und gegebenenfalls ein zusätzlicher Rat stattfinden könne.

Es lagen keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vor.

<u>BMin Leonhardt</u> beendete den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:03 Uhr und verabschiedete die Vertreter der Presse sowie die anwesenden Zuhörer. Der nichtöffentliche Teil wurde um 18:12 Uhr fortgesetzt.

Es lagen keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vor. Daher beendete BMin Leonhardt die Sitzung um 18:48 Uhr.

468/22